

# Aus der Praxis - für die Praxis

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **13 (1897)**

Heft 25

PDF erstellt am: **12.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

nächsten Monaten noch bedeutend steigen. Allein die meisten dieser leeren Wohnungen liegen in den alten Gassen, in den alten Stadtvierteln, dagegen finden Wohnungen in den neuen Straßen mit reiner Luft und Sonne und oft auch mit Gärtchen sofort Abnehmer; so sind die 150 neuen Mietshäuser mit durchschnittlich 10 Wohnungen, namentlich wenn sie für Arbeiter bestimmt sind, vermietet worden, sobald sie fertig waren. Leute, welche in der Sache Erfahrung besitzen, behaupten, daß Wohnungen von 4—5 Zimmern (in welchen Küche und Estrich oder Mansarden stets unbegriffen sind), nach und nach verlassen werden, denn die Leute ziehen eben bei mäßigen Mietzinsen gesunde und besser eingerichtete Zimmer dumpfen Gemächern vor. Die wenigen alten ungesunden Viertel werden niedergedrissen.

## Aus der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

NB. Unter diese Rubrik werden technische Auskunftsbegehren, Nachfragen nach Bezugsquellen etc. gratis aufgenommen; für Aufnahme von Fragen, die eigentlich in den Inseratenteil gehören (Kaufgesuche etc.) wolle man 50 Cts in Briefmarken einsenden. Verkaufsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen.

**551.** Wer liefert Dreilaßhahnen,  $\frac{1}{4}$ " und  $\frac{3}{4}$ "? Sich zu wenden an Disler u. Reinhardt, Luzern).

**552.** Wer liefert die billigsten Laubsägemaschinen mit Fußbetrieb mit oder ohne Bohreinrichtung? Sägeraum soll mindestens 45 cm sein.

**553.** Wer liefert Eisen- oder Stahlcylinder von 3—5 Zoll Durchmesser, etwa 1 Meter lang, welche sehr dicke Wandungen haben und einen möglichst hohen Druck aushalten? Angabe des letztern und Preis erwünscht.

**554.** Wagenbauer wünscht mit tüchtigen Sattlermeistern, welche auf Fuhrwerke bewandert sind, in Verbindung zu treten. Offerten unter Nr. 554 an die Expedition.

**555.** Wer liefert sogenannte Sägemehl-Bausteine zum Aufführen von Zwischenwänden? Man bittet um gefl. Offerte und Muster unter Nr. 555 an die Expedition.

**556.** In meinem über 1 Fuchart großen Weiser haben in diesem Jahre die sog. Winsen sehr stark überhand genommen. Können die Winsen für einen gewerblichen Zweck verwendet werden oder weiß vielleicht einer der werten Leser, wie solche behandelt werden, eventuell wer ist Abnehmer dafür?

**557.** Wer hat einen gut erhaltenen Dampfessel mit innerer Feuerung, von 20—26 Quadratmeter Heizfläche, zu verkaufen?

**558.** Wer würde die Beschindlung eines Hausgiebels besorgen und zu welchem Preise per m<sup>2</sup>? Offerten direkt an J. Wallaun, Regensberg (Zürich).

**559.** Wer liefert Bohrer aus Profilstahl in vorzüglicher Qualität für Elektriker? Offerten unter Nr. 559 an die Exped.

**560.** Welches sind die besten Petroleum-Motoren für einen Schreiner, der circa 4 Pferdekräfte nötig hat? Ist ein stehender oder liegender besser? Es hat vielleicht Handwerker, die mir diese Frage aus Erfahrung beantworten können und würde denselben diese Gefälligkeit bestens verdanken!

**561.** Wer liefert sofort 1 Waggon saubere, trodne englische Riemen?

**562.** Welche Fabrik oder Handlung liefert regulierbare Sägespänofen? Offerten erbeten an D. Keller, Säge, Güttingen.

**563.** Wer liefert Maschinen zur Fabrikation von Holz-etiquetten und wo sind solche in Betrieb zu sehen?

**564.** Zu einem leichten einfachen Sägegang wünscht man eine Einrichtung zum Einsetzen mehrerer Blätter. Kann jemand nach gemachten Erfahrungen mitteilen, welche Verstärkungsarbeiten hierzu nötig sind? Wie hoch würden sich die Kosten belaufen, wenn Sägerahmen, Lenkerstangen und Schwungräder neu gemacht würden? Wo bezieht man am besten möglichst einfache, praktische Einrichtungen solcher Art?

**565.** Wer liefert Bauholz nach Liste, franko Bahnhof Zürich? Offerten unter Nr. 565 an die Expedition d. Bl.

**566.** Ist es ein Fehler, daß sich der Kollektor meiner neuen Dynamo-Maschine während dem Laufe hin und her bewegt? Ich bin nämlich nicht im Stande, die Bürsten so zu stellen, daß nicht die eine oder andere starke Funken abgibt. Wo mag der Fehler liegen?

**567.** Ist das Trocknen von Fichtenbrettern auf künstlichem Wege zu empfehlen? Welchen Nachteil besitzt ein künstlich getrocknetes Brett gegenüber dem an der Luft getrockneten?

**568. An sämtliche Schreinermeister.** Ist ein Leim- und Fournierofen wirklich unentbehrlich zur Ausübung des Berufes? Oder wie kann der Schreiner seine Möbel, vom kleinsten bis zum größten, fournieren ohne Fournierofen? Kann er vielleicht kalt fournieren?

**569.** Es ist mir mitgeteilt worden, es existiere seit einiger Zeit ein Patent auf Kachelöfen, laut welchem die Züge ganz wegfallen, d. h. daß der Ofen mit Steinen gefüllt sei, daß dieser Ofen sehr schnell Wärme spende und zugleich sehr billig und nachhaltig heiße. Wem gehört das Patent? Wer macht die Öfen und wo könnte man solche in Funktion sehen?

**570.** Bei welchen Firmen der Schweiz könnten eventuell Acetylgas-Einrichtungen während des Betriebes eingesehen werden? Gefl. Angaben von Fabrikanten im Antwortkasten d. Bl. erbeten.

**571.** Wer liefert für eine größere Bau- und Möbelschreinerei einen praktischen Leimofen? Zeichnung nebst Preisofferten erwünscht.

**572.** Wie werden Seile, die in den Bergen zum sogenannten „Trämmelfläschen“ benutzt werden, am besten gegen Rässe geschützt und wo wäre am besten ein solches Seil von 150 Meter Länge und 25 mm Dicke erhältlich?

### Antworten.

Auf Frage **484.** Saubere und billige Drechslerarbeit liefert Karl Rauh, mech. Drechslerei, Heiligkreuz-Tablatt (St. Gallen).

Auf Frage **489.** Man wende sich an Charles Nager, Spezialgeschäft für Acetylgas-Beleuchtung, in Luzern.

Auf Frage **520.** Neueste Langlochbohr- und Stemmmaschinen liefern in vorzüglicher Qualität Mäder u. Schaufelberger, Zürich V.

Auf Frage **522.** Wenden Sie sich an die Firma A. Genner in Richtersweil, welche sich mit der Lieferung vernickelter Bleche befaßt.

Auf Frage **525.** 1. Aluminium (von Neuhausen) besitzt ein elektrisches Leitungsvermögen von 59% von demjenigen des Kupfers. 2. Es löst sich leicht in Salzsäure, Natronlauge, wie in den meisten Laugen und stark salzhaltigen Flüssigkeiten, nur sehr langsam in verdünnter Schwefelsäure, gar nicht in Salpetersäure, bei Kälte d. h. bei gewöhnlicher Temperatur auch nicht in organischen Säuren, z. B. Essig u. dgl. Schweiß, Speichel, Eiter wirken nur äußerst langsam; von Speifen, die in Aluminiumgefäßen gefocht werden, wird es weniger angegriffen als Kupfer. Schwefelwasserstoff, Schwefelmetalle und Ammoniak wirken gar nicht auf Aluminium. Unterzeichnete besitzen ein unübertreffliches Lot, Aluminium mit sich selbst oder mit andern Metallen zusammen zu löten; dabei ist das Verfahren ganz einfach und dauerhaft. Näheres bei Lienhard u. Hartmann, Mechanik, Schlosserei und Maschinen-Reparatur, Zürich III, Weststraße 3, I.

Auf Frage **526.** Probierpumpen liefert in vorzüglicher Ausführung R. Müller, Böhringen (Schaffhausen).

Auf Fragen **526** und **543.** Unterzeichnete fabrizieren und liefern Handpumpen verschiedener Art mit Garantie zu billigen Preisen. Korrespondenz erbeten an Lienhard u. Hartmann, mech. Schlosserei und Maschinen-Reparatur, Zürich III, Weststraße 3.

Auf Frage **527.** Kleine Spindelstanzen von ca. 20—30 Kg. Gewicht liefern Mäder u. Schaufelberger, Zürich V.

Auf Frage **528.** Knochen-Zerkleinerungsmaschinen, wie überhaupt alle Einrichtungen zur Fabrikation von Knochendünger liefert als Vertreter einer der ersten Spezialfabriken: E. Winkert-Siegwart, Ingenieur, Basel.

Auf Frage **528.** Knochenmühlen erstellt als langjährige Spezialität H. Ammann, mech. Werkstätte, Langenthal.

Auf Frage **529.** Die Firma A. Genner in Richtersweil liefert Fleischhackmaschinen für Hand- und Kraftbetrieb, passend für Privat- und Hotelsüchen, sowie auch für Charcutiers.

Auf Frage **529.** Fleischhack-Maschinen, amerikanische und deutsche, liefern Hans Schneeberger u. Cie, Haushaltungsartikelfabrik, Basel.

Auf Frage **529.** Fleischhackmaschinen neuester Konstruktion liefert G. Wild, mech. Werkstätte, in Buchs b. Ararau.

Auf Frage **529.** Die besten Fleischhackmaschinen, aus einer Spezialfabrik ersten Ranges (bis Juli 1894 wurden über 52,000 Stück geliefert), sind billigt zu beziehen durch die Maschinenteknische Agentur von M. Kolb, Klarastraße 39, Basel.

Auf Frage **530.** Cement- und Delfarben beziehen Sie am billigsten und besten durch G. A. Pestalozzi, Lack- und Farbenfabrik, Zürich.

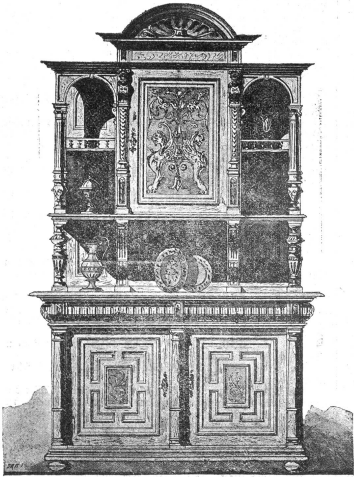
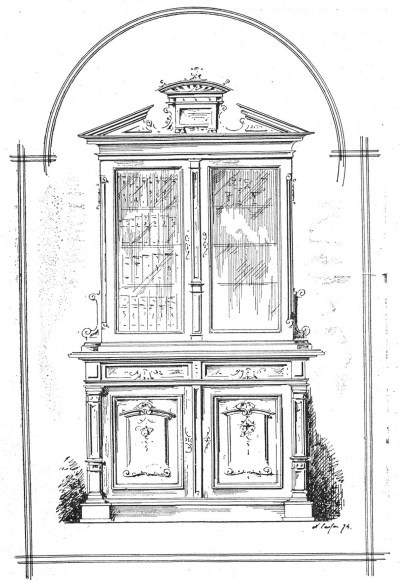
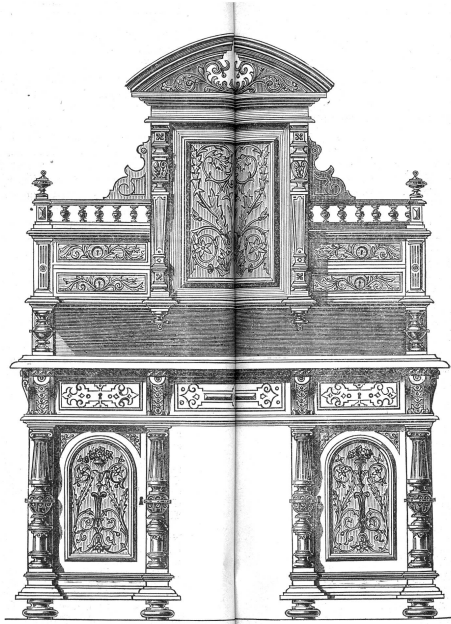
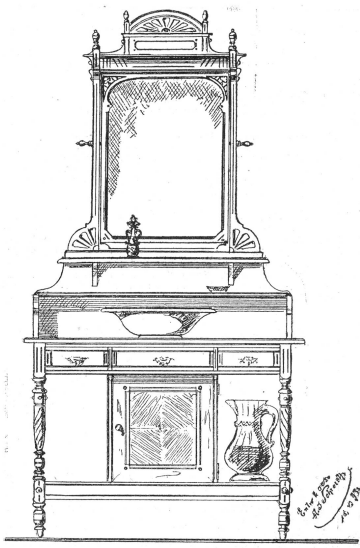
Auf Frage **530.** Cementfarben, sowie alle übrigen Farben in Pulver und in Öl abgerieben liefert zu Fabrikpreisen in jedem Quantum von Fr. 20.— an per 100 Ko. Ed. Meier, Zürich I, Mühlegasse 13.

Auf Frage **530.** Wenden Sie sich an die Basler Lack- und Farbenfabrik Stähli, Schild u. Co., Basel.

Auf Frage **533.** Wenden Sie sich an die Firma Mäder u. Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage **535.** Man kann 90 Sekundenliter Wasser durch Cementröhren 6 m stauen, d. h. hinab- und wieder hinaufführen, wenn man zu den Röhren hinlänglich guten Cement und gewaschenen Sand verwendet und Ringe oder Spiralen von 4 mm galvanisiertem Draht in die Röhrenwandung nahe am Umfang eingiebt. Für 90 Sekundenliter ist der Gefälleverlust 1 cm per laufenden Meter Röhren von 30 cm Hohlweite.

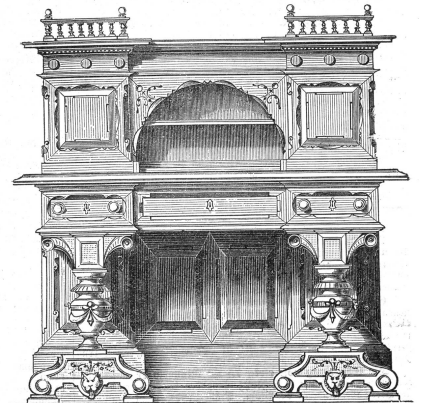
Auf Frage **536.** Wir haben momentan schönen Vorrat in trockenen und astreinen Brettern in angefragten Dimensionen und



Motive für



Kastentübel.



wünschen behufs Preisofferte mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Lüthi u. Cie., Holzhandlung, Zürich.

Auf Frage 536. Wir wünschen mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Gebr. Haab, Säge- und Hobelwerk, Wobhusen (Luzern).

Auf Frage 537. Bei 70 mm Röhrenweite und einiger Leitungslänge ist es bei 6 Atm. Wasserdruck gar nicht möglich, 5 Pferdekkräfte zu erhalten. Die hiezu erforderlichen 8 Sekundensliter würden in 70 mm Röhren einen zu großen Reibungsdruckverlust ergeben. J.

Auf Frage 539. Wenden Sie sich gefl. an Motorenfabrik Wegikon A. G., Wegikon.

Auf Frage 539. Bei den heutigen billigen Benzinpreisen ist ein Benzinmotor allen andern vorzuziehen; der Betrieb stellt sich pro Pferdekraft und Stunde auf 8-10 Cts, je nach Größe des Motors. Besondere Vorzüge des Benzinmotors sind: Reinlicher Betrieb, kein Verschmutzen, kein Geruch und beirahe augenblickliche Inangangssetzung. Acetylen- und Acetylen-Motoren stellen sich bei den heutigen Carbid-Preisen im Betriebe noch zu teuer. Zum Bezuge von vorzüglichen Benzin-, Petro- und Acetylen-Motoren wenden Sie sich gefl. an Bächtold u. Cie., Maschinenfabrik und Gießerei, Stedborn.

Auf Frage 539. Die Motorenfabrik C. Weber-Landolt in Menziken (Aargau) kann mit vorteilhaftester Betriebskraft, speziell für Kleinhandwerk bestimmt, dienen und wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

Auf Frage 540. Zur Erzielung von 4 Pferdekraften braucht es bei 60 m Gefäll 7 Sekundensliter; hiebei ist der Reibungsdruckverlust in der Röhrenleitung nicht gerechnet, welcher bei 7 Liter und 10 cm Röhrenweite 1 1/2 cm per lfd. Meter Leitungslänge beträgt. B.

Auf Frage 541. Wenden Sie sich an Robert Rüegg-Frei, mech. Möbeldreherei, Affoltern a. Albis.

Auf Frage 542. Bohrmaschinen in allen Dimensionen liefern Mäder u. Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 543. Wenden Sie sich gefl. an Finsterwald u. Schaymann, Eisengießerei und mech. Werkstätte in Rugg.

Auf Frage 543. Wir bitten um Einfindung einer fraglichen Pumpe und werden dann mit Offerte dienen. G. Helbling u. Cie., Klüsnacht-Zürich.

Auf Frage 543. Für die Anfertigung derartiger kleiner Handpumpen ist die Firma R. Müller in Löhningen (Schaffhausen) sehr empfehlenswert.

Auf Frage 543. Einfache Handpumpen nach beliebigem Modell mit messingnenem Saugrohr liefern als Massenartikel Wanner u. Co., Horgen.

Auf Frage 543. Müller u. Cie., mech. Werkstätte, Möhlin (Aarg.), befaßt sich mit Erstellung betreffender Handpumpen und wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Referenzen zu Diensten.

Auf Frage 543. Wollen Sie sich gefl. an J. Knöpfel, mech. Werkstätte in Walzenhausen (Appenzell) wenden.

Auf Frage 543. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. C. Schaufelberger, mech. Werkstätte, Jonathal-Wald (Zh.).

Auf Frage 543. Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. C. Weber-Landolt, Maschinenfabrik, Menziken (Aargau).

Auf Frage 543. Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. J. Walther u. Cie., Zürich I, Usterstr. 1.

Auf Frage 543. Wünsche mit dem Fragesteller in direkte Verbindung zu treten wegen Fabrikation fragl. Handpumpen. Ad. Karver's Wwe., Kulm (Aargau).

Auf Frage 543. Wenden Sie sich gefl. an die Firma Hämmerle u. Engler, mech. Werkstätte in Zofingen.

Auf Frage 545. Wir haben noch eine große Partie Lampen, welche wir wegen Aufgabe dieser Artikel zu bedeutend ermäßigten Preisen erlassen. G. Helbling u. Cie., Klüsnacht-Zürich.

Auf Frage 545. Wenden Sie sich an die Firma Friedrich Luz, Gehrner-Allee 38, Zürich. Beleuchtungsapparate.

Auf Frage 547. Wenden Sie sich an die Eisen- und Stahlwerke von G. Fischer in Schaffhausen.

Auf Frage 550. Bandsäge-Vitapparate liefert in anerkannt vorzüglicher Qualität J. Schwarzenbach, Genf.

### Submissions-Anzeiger.

**Der dreimalige Delfarbenanstrich** der Holzarbeit, circa 160 m<sup>2</sup>, am neuen Defonomiegebäude bei der Armenanstalt Schwyz. Uebernahmssfähige Fachmänner wollen gefl. ihre Offerten bis Sonntag den 19. September dem Präsidenten der Armenpflege, Herrn Gemeinderat J. M. Schnüriger-Seiler in Obach, einbringen.

**Erstellung eines eisernen Zaunes** um den Garten beim neuen Schulhause Opfikon (Zh.). Die bezüglichlichen Bauvorschriften liegen bei Herrn Schulgutsverwalter Geering in Glattbrugg zur Einsicht offen. Uebernahmsofferten sind bis spätestens den 25. ds. verschlossen und unter der Aufschrift „Schlosserarbeit“ an Herrn Kantonsrat Morf in Opfikon einzureichen.

**Die Erstellung von circa 75 m<sup>3</sup> Mauerwerk** unterhalb dem neuen Schulhause in Schwyz. Eingaben sind bis den 23. ds. an Herrn Gemeinderat Dr. Blum, Präsident der Baukommission, zu richten. Derselbe erteilt alle nähere Auskunft.

**Schulhausbau Neuallschwil** bei Basel. Die Gips- und Spenglerarbeiten sind zu vergeben. Pläne und Vorschriften können bei Herrn Gemeinderat Adam zum Köppli in Allschwil eingesehen werden. Eingaben sind schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Schulhausbau“ bis 20. September, abends 7 Uhr, an die Gemeindefanzlei Allschwil zu richten.

**Die Schweiz. Südbahn** ist im Falle, die teilweise Neuerstellung von **Ufermauern und Thalperren im Aabach**, zwischen Rothenturm und Sattel, auf dem Accordwege zu vergeben. Tüchtige, auf genannte Bauarbeiten reflektierende Unternehmer belieben sich beförderlichst auf dem Bureau des Betriebsdirektors der Schweiz. Südbahn in Wädenswil zu melden.

**Die Kirchengemeinde Murg am Wallensee** ist im Falle, ein neues, vierstimmiges **Kirchengeläute nebst eisernem Glockensuhl** anzuschaffen. Die Lieferungsbedingungen können beim Pfarramte Murg eingesehen werden und es sind Angebote bis zum 25. September ebendasselbst einzureichen.

**Die Lieferung inkl. Legung von ca. 200 Quadratmeter eichene Parquets** für die Klassenzimmer der Primarschulen **Laufen** (Bern), sowie die Erstellung von **38 Paar Fensterläden** für das Schulhaus. Schriftliche Angebote sind bis 20. September 1897 der Gemeindefschreiberei Laufen einzureichen, allwo auch nähere Auskunft erteilt wird.

**Die Kirchenverwaltung von Steinhausen** (Zug) eröffnet Konkurrenz über circa 350 Quadratfuß **Weschbedachung**. Bezügliche Offerten sind schriftlich dem Vizepräsidenten des Kirchenrates, Herrn Jaf. Hausshier, Höfen, bis zum 20. September nächsthin einzureichen, bei welchem auch die bezüglichlichen Vorschriften und Bedingungen einzusehen sind.

**Ausbau-Arbeiten** im oberen Stocke des Schulhauses **Neuheim** (Zug), bestehend in harthölzernen oder tannenen Riemenböden, Gips- und Hafnerarbeiten. Nähere Auskunft erteilt Hr. Kirchmeister C. A. Jehnder, an welchen Offerten einzureichen sind bis 22. September.

**Kirchenbau von Münstingen** bei Kreuzstraße zu Stalden (Bern). Erd-, Maurer-, Cement-, Zimmermanns-, Dachdecker-, Spengler-, Schreiner-, Gips- und Schlosserarbeiten. Angebote für einzelne oder sämtliche Arbeiten sind bis 25. September nächsthin dem Präsidenten der Baukommission, Herrn Großrat Peter Studi in Niederhünningen, franko einzureichen. Pläne, Bedingungen und Devisen en blanc können beim Sekretär, Notar C. Lory, bei Kreuzstraße zu Stalden, jeweilen von morgens 9 Uhr bis mittags 12 Uhr, eingesehen werden.

**Zwei Magazingebäude bei Andermatt**. Die Erd-, Maurer-, Zimmer-, Bedachungs-, Schreiner-, Schlosser- und Malerarbeiten, sowie die Erstellung der Bligableitungen für 2 Magazingebäude bei Andermatt. Zeichnungen, Bedingungen und Angebotsformulare sind bei der Direktion der eidgen. Bauten in Bern (Bundeshaus, Westbau Zimmer Nr. 97) und auf dem Bureau des Hrn. Bauführer Stoll in Andermatt zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind der Direktion der eidgen. Bauten verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Magazinbauten bei Andermatt“ bis und mit dem 22. September nächsthin franko einzureichen.

**Gips-, Glaser- und Schreinerarbeit**, sowie die Lieferung **eiserner und hölzerner Rolläden** und ca. 300m<sup>2</sup> eichener Riemenböden in Asphalt gelegt zum Neubau der thürg. Hypothekensbank, Filiale Romanshorn. Pläne und Bedingungen liegen bei A. Keller-Wild, Architekt, Romanshorn zur Einsicht auf. Uebernahmsofferten sind bis spätestens den 20. September dem Vizepräsidenten, Hrn. Dr. J. Huber in Frauenfeld, einzureichen.

**Die Glaserarbeiten** zum Wohngebäude des allgemeinen Konsumvereins in Luzern werden hiemit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben. Bewerber hierfür sind ersucht, sich an den bauleitenden Architekten, Herrn Carl Griot, Architekt, Guggistrasse 13, Obergrund, zu wenden, woselbst die Preisengabe-Formulare bezogen und die Verträge und Zeichnungen eingesehen werden können. Offerten sind direkt an den Vorstand des Allgemeinen Konsumvereins bis zum 20. September abends 6 Uhr einzusenden.

**Die Gemeinde Langdorf** (Thurgau) eröffnet anmit Konkurrenz über Ausführung nachstehender Bauarbeiten:

- a) Erd- und Betonarbeiten für eine **Dachforektion** von 748 Meter Länge mittelst gewölbter Eindeckung.
- b) Erdarbeiten, Lieferung und Legen von ca. 800 Meter Cementröhren für **Kanalisation**.
- c) Erdarbeiten, Steinbett, Bekiesung und gepflasterte Schalen für eine **Straßenforektion** von 500 Meter Länge im Dorf.

Pläne und Baubedingungen können bei Herrn Ortsvorsteher Solzer in Langdorf eingesehen und daselbst Eingabeformulare mit Voranschlag der bezüglichlichen Arbeiten bezogen werden, und sind tüchtige Uebernehmer eingeladen, ihre Offerten für die ganze Arbeit oder einzelne Teile verschlossen mit der Aufschrift „Offerte für Bauausführung Langdorf“ bis 20. d. Mts., abends 6 Uhr, an dieselbe Amtsstelle einzureichen.